

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 15.03.2024

Werkzeugmaschinenlabor WZL
der RWTH Aachen

Alexa Wietheger
Leitung Presse & Öffentlichkeit

Intelligence in Quality Sensing

Lehrstuhl von Professor Robert Schmitt mit
neuem Namen

Campus-Boulevard 30
52074 Aachen
GERMANY

Telefon: +49 241 80-24955
Telefax: +49 241 80-22293
a.wietheger@wzl.rwth-aachen.de
www.wzl.rwth-aachen.de

Aus den Lehrstühlen „Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement“ und „Informationsmanagement im Maschinenbau“ wird „Informations-, Qualitäts- und Sensorsysteme in der Produktion“. Im Englischen lautet die Bezeichnung „Intelligence in Quality Sensing“, kurz **WZL | IQS**.

Der neue Name unterstreicht den Abschluss einer strategischen Neuausrichtung, die den Zusammenschluss der beiden ursprünglichen Lehrstühle beinhaltet. So wird die Identität der beiden ursprünglichen Lehrstühle mit Blick auf die Produktion von morgen weiterentwickelt. Forschung, Lehre und industrielle Kooperationsformate am Lehrstuhl werden damit zukunftsfähig aufgestellt.

„Sowohl im Englischen als auch Deutschen steht der neue Name für die interdisziplinäre Arbeit in den Forschungsbereichen Information Management, Sustainable Quality sowie Sensing & Robotics, in denen wir Daten, Menschen und Technologien als Systeme vernetzen, um die Produktion der Zukunft zu gestalten – Digital, nachhaltig und resilient.“, so Professor Robert Schmitt, Inhaber des Lehrstuhls.

Der Lehrstuhl ist weiterhin im WZL als produktionstechnisches Institut verankert und wird durch die Abteilung „Produktionsqualität und Messtechnik“ am Fraunhofer IPT komplementiert. Zudem ist der Lehrstuhl in mehreren Centern, bspw. im Themenfeld Montage, auf dem RWTH Aachen Campus aktiv.

Neuer Name, weiterhin Spitzenforschung: **WZL | IQS**

Insgesamt arbeiten im Team 110 Mitarbeiter:innen sowie über 100 Studierende in den Themenschwerpunkten Data Intelligence, Assembly Automation, Intelligent Metrology, Sustainable Organizations, Quality Intelligence und Socio-Technical Systems zusammen. Im Drittmittelvolumen von ca. 8 Millionen Euro sowie über 100 Publikationen pro Jahr und einer Laborfläche von 1600 m² inklusive Messraum spiegeln sich die Innovationskraft und die international herausragenden Voraussetzungen zur technologischen Umsetzung von Forschungsergebnissen wider. Das Team ist zudem an mehreren Großprojekten beteiligt, u.a. dem Exzellenzcluster Internet of Production, dem European Digital Innovation Hub Rheinland, dem KI-Servicezentrum WestAI sowie dem Aufbau der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur für die Ingenieurwissenschaften NFDI4Ing.

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 15.03.2024



©WZL, Prof. Dr.-Ing Robert Schmitt, Inhaber des Lehrstuhls IQS

Kontakt

Prof. Dr.-Ing. Robert Schmitt
Lehrstuhlinhaber
+49 241 80-20283
robert.schmitt@wzl-igs.rwth-aachen.de

Dr.-Ing. Benjamin Montavon
Geschäftsführender Oberingenieur
+49 241 80-20576
benjamin.montavon@wzl-igs.rwth-aachen.de

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen fördert die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Industrie mit richtungsweisender Grundlagenforschung, angewandter Forschung sowie mit daraus resultierenden Beratungs- und Implementierungsprojekten im Bereich der Produktionstechnik. In den Forschungsfeldern Werkzeugmaschinen, Produktionssystematik, Getriebetechnik sowie Informations-, Qualitäts- und Sensorsysteme in der Produktion werden mit Industriepartnern unterschiedlichster Branchen praxistaugliche Lösungen für die Produktion von morgen erarbeitet.